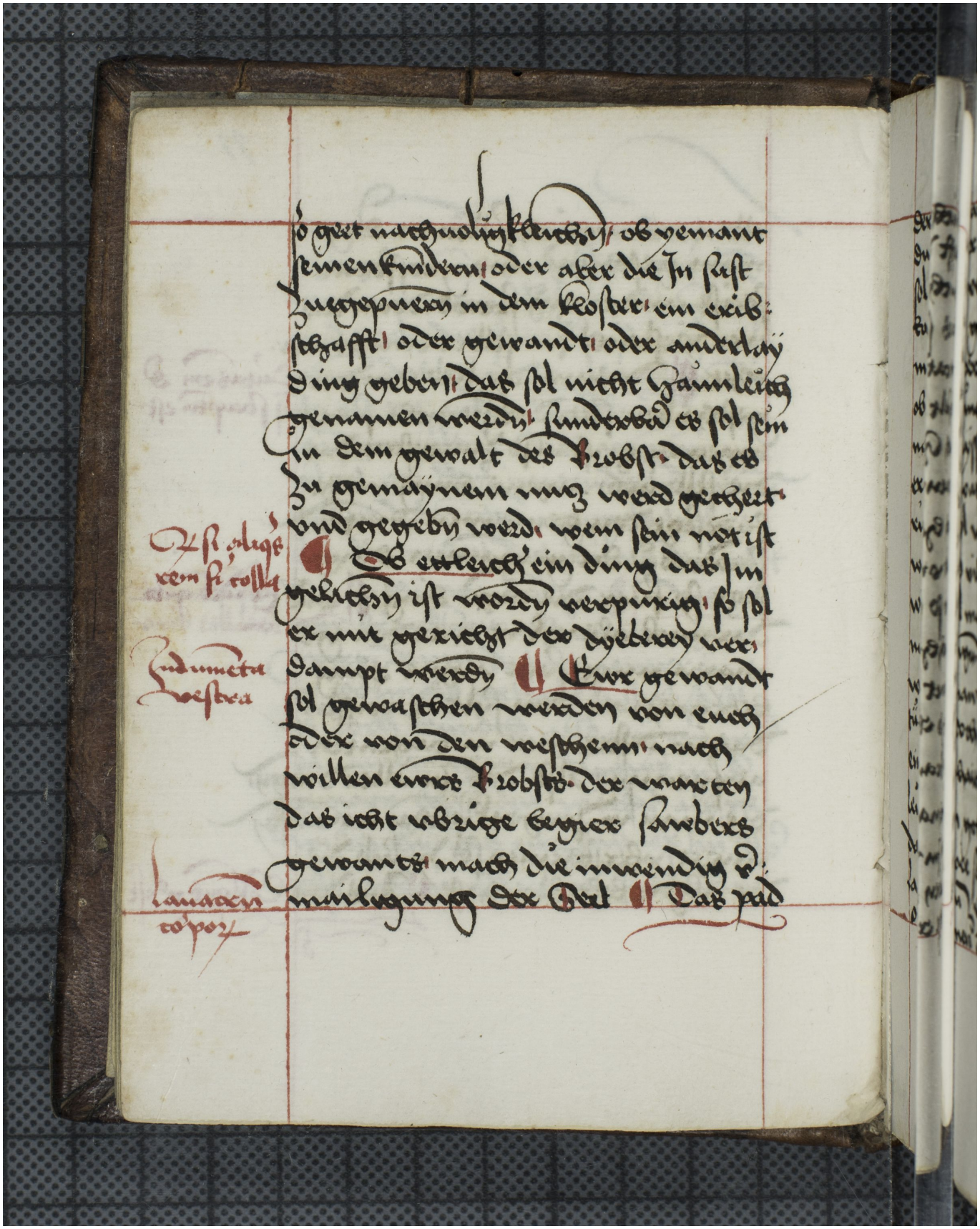
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=192
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



so geet nachuolgklichs ob yemant
seinen kindern oder aber die In fest
zugepuern in dem kloster ein erb-
stkapfft oder gewandt oder andrlay
ding geben das sol nicht Gantzleich
genamen werden sundern bed es sol sein
in dem gewalt des probst das es
zu gemaynem nutz werd gekeert
vnd gegeben werd wem sein not ist
Ob erlewch ein ding das In
gelichen ist werdy verpuncy so sol
er mit gerichtt des dyebstaly ver-
dampt werdy Ewr gewandt
sol gewaschen werden von euch
oder von den vesthem nach
willen eures probsts der wartey
das icht vbrige begrex sunders
gewants nach die inwendig ge-
mailigung der Ret Das pad

Ist gelegt
vem st rolla

Sudumeta
vestrea

Lauadem
to por